

■ THERMOTON® ENDO

Desinfektionsmittel für die
chemothermische Endoskopaufbereitung

- ✓ aldehydfrei
- ✓ geruchsfrei
- ✓ pH-neutral

- einzigartige aldehydfreie Formulierung
- keine Geruchsbelästigung
- anwenderfreundlich



CE 0482

PRÄPARATETYP

THERMOTON® ENDO ist ein neuartiges, materialschonendes und anwenderfreundliches Präparat für die chemothermische Desinfektion und Reinigung von **flexiblen und starren Endoskopen** und thermolabilen Materialien bei 55-60°C. In Kombination mit dem neutralen Vorreiniger **THERMOTON® NR** die optimale Lösung für eine schonende Reinigung und Desinfektion.

THERMOTON® ENDO ist pH-neutral, schaumarm, frei von Säuren und enthält Korrosionsschutz. Daher werden Dichtungen und andere Materialien nicht angegriffen und einer Materialermüdung vorgebeugt.

THERMOTON® ENDO ist aldehydfrei und daher geruchsneutral und sehr anwenderfreundlich - ein wesentlicher Vorteil gegenüber der hohen Inhalationstoxizität von marktüblichen glutaraldehydhaltigen Präparaten. Zudem wird eine Eiweißfixierung wie bei Aldehyden vermieden.

ANWENDUNGSBEREICHE

Desinfektion bei gleichzeitiger Reinigung. **THERMOTON® ENDO** eignet sich besonders gut zur chemothermischen Aufbereitung von flexiblen Endoskopen. Die vorherige manuelle Endoskop-Aufbereitung kann problemlos mit **INSTRU PLUS** (Reinigung) oder **PERFEKTAN® ENDO** (aldehydfreie Reinigung und Desinfektion in einem Arbeitsgang) erfolgen. Weiterhin ist **THERMOTON® ENDO** zur chemothermischen Aufbereitung von thermolabilen Materialien wie Anästhesie-Instrumentarium und OP-Schuhen geeignet. Einsetzbar in allen gängigen Endoskop-Reinigungs- und Desinfektionsautomaten bei 55-60 °C (Olympus-, Wassenburg, BHT-, Belimed- und HaMo-Maschinen).

ANWENDUNG

Instrumente entsprechend der Empfehlung (z.B. Hygieneplan) in die Maschine einlegen. Sämtliche zu desinfizierende Oberflächen und Hohlräume müssen für die Maschinendesinfektion zugänglich sein.

1. Reinigungsspülgang mit **THERMOTON® NR**
2. Desinfektionsspülgang mit **THERMOTON® ENDO**

Hinweis (bei Programmeinstellung beachten):
Zudosierung erst ab 35 °C.

Die Anwendung von vollentsalztem Wasser ist zumindest für die Schlußspülung unbedingt zu empfehlen. Als zusätzlichen Anwendungsleitfaden empfehlen wir unseren Prospekt „Aldehydfreie Aufbereitung von Endoskopen gem. RKI-Richtlinien“.

WIRKUNGSSPEKTRUM

THERMOTON® ENDO wirkt bei einer Temperatur von 55-60°C:

- bakterizid (inkl. MRSA, Enterococcus faecium)
- tuberkulozid
- fungizid
- virusinaktivierend (Vaccinia, BVDV und daher in Analogieschluss gem. RKI wirksam gegenüber HBV, HIV, HCV sowie Polio*- Viren)

* in Kombination mit dem Vorreiniger **THERMOTON® NR**

DOSIERUNG/EINWIRKZEIT BEI 55°C

bakterizid inkl. E.faecium, Tbc, MRSA, fungizid	1 %	5 Min.
wirksam gegen alle behüllten Viren inkl. HBV / HIV / HCV / Vaccinia / BVDV (begrenzt viruzid gem. RKI-Empfehlung)	1 %	5 Min.
Polio-Viren	1 %	5 Min.





Thermoton® ENDO

Desinfektionsmittel für die chemothermische Endoskopaufbereitung

ZUSAMMENSETZUNG

In 100 g Lösung sind als wirksame Bestandteile enthalten:
2,1 g Decylalkyldimethylammoniumchlorid

CHEMISCH-PHYSIKALISCHE DATEN

Aussehen des Konzentrates: klare, farblose Lösung
pH-Wert 1,0 %ige Lösung: ca. 7,5
Dichte: 1,000 g/ml

LIEFERFORMEN

Einzelpackung	Verkaufseinheit	PZN	Art.-Nr.
5 L Kanister	3 x 5 L	-	00-111-050
30 kg Fassware	1 x 30 kg	-	00-111-300

DOSIERHILFEN

Kanisterumfüllhahn, Dosierpumpe für Kanister.

BESONDERE HINWEISE

Reizt die Augen und die Haut. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden. Bei nicht für die Haut bestimmten Desinfektionsmitteln ist das Tragen von Schutzhandschuhen von den Berufsgenossenschaften vorgeschrieben. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

GUTACHTEN

Prof. Dr. R. Schubert, Hygieniker, Frankfurt a.M.:
Verfahrensgutachten inkl. quantitativer Suspensionsversuche zu den mikrobiziden Eigenschaften zur chemothermischen Instrumentendesinfektion im Endoskop-Reinigungs-Desinfektionsautomaten incl. Enterococcus faecium und Mycobacterium terrae vom 05.07.02 sowie 08.07.02.

Dr. Steinmann, Virologe, Bremen:
Gutachten zur Vacciniavirus-Wirksamkeit vom 06.08.2004.
Gutachten zur BVDV-Wirksamkeit vom 06.08.2004.
Gutachten zur Polio-Virus-Wirksamkeit vom 07.02.2005.

Landeshygieneinstitut Mecklenburg Vorpommern:
Anwendungsgutachten der Außenstelle Schwerin an Endoskop-Reinigungs-Desinfektionsautomaten vom 11.06.01.

Miele & Cie. GmbH & Co., Gütersloh:
Anwendungsgutachten bzgl. dem Einsatz als Desinfektionsmittel für chemothermische Verfahren für Anästhesieinstrumente oder OP-Schuhe, vom 05.09.2001.

Hygiene-Institut, Berlin: Anwendergutachten über hygienisch-mikrobiologische Bewertung im Gerät BHT INNOVA E3 vom 05.03.02.

ULM GmbH & Co. KG, Frankfurt/Oder: Anwendergutachten über hygienisch-mikrobiologischen Testung der Olympus Endo-Thermo-Desinfektionsmaschine „ETD 2 plus“ vom 14.05.2002.

REGISTRIERUNG / ZERTIFIZIERUNG

Entspricht der EU-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

